



FREIHEIT FÜR DIE 13 VERHAFTETEN ANTIFASCHISTEN AUS DER TÜRKEI !

Parallel zu der Zunahme der faschistischen Angriffe in der Türkei nahmen in letzter Zeit die Angriffe der Faschisten im Ausland auch ständig zu. So verübten die "Grauen Wölfe" in den letzten Monaten in Ebingen und Umgebung faschistische Terroranschläge auf Arbeiter aus der Türkei.

Zu einem dieser Anschläge verteilte der "Verein türkischer Arbeitnehmer in Schömberg und Umgebung" (Mitglied der ATIF) ein Flugblatt in Balingen vor einem Kino. Dabei wurden sie von den Faschisten angegriffen und zwei Flugblattverteiler verletzt. Am gleichen Abend war eine Unterhaltungsveranstaltung vom "Verein türkischer Arbeitnehmer in Stuttgart und Umgebung" (Mitglied der ATIF) geplant, zu der alle Mitgliedervereine von ATIF und ATÖF eingeladen wurden. Die Kommilitonen vom "Verein der Studenten aus der Türkei in Konstanz" (Mitglied der ATÖF) fuhren bei der Fahrt nach Stuttgart in Schömberg vorbei, um den dortigen Kollegen eine Mitfahrgelegenheit anzubieten. Bei ihrer Ankunft in Schömberg verteilten die Schömberger Kollegen auf dem Kinovorplatz in Balingen das obengenannte Flugblatt. Sie mußten dann auf die Flugblattverteiler warten.

Aber die Polizei, die beim Angriff der Faschisten erstaunlich schnell zum Tatort kam, nahm nicht nur die Flugblattverteiler, sondern auch die auf sie wartenden Konstanzer Kommilitonen, sowie auch nach einem Überfall auf den Verein in Schömberg die dort Anwesenden zur Polizeiwache.

Von den zur Wache gebrachten über 40 Demokraten und Fortschrittlichen wurden nach Wahl der Faschisten 13 Personen verhaftet. 7 von ihnen sind Kommilitonen aus Konstanz.

Daß die Polizei so schnell zum Tatort kam und nur die angegriffenen Kollegen und Kommilitonen, aber keinen der faschistischen Angreifer festnahm, ist ein deutlicher Hinweis für die Zusammenarbeit der Polizei mit den Faschisten.

Das ist auch kein Wunder. Die Existenz der ausländischen Monopole (darunter auch der deutschen, wie Siemens, Bosch usw.) in der Türkei ist der Grund, der die wirtschaftliche Entwicklung dort verhindert und das Volk der Türkei zum Elend verurteilt. Die Faschisten in der Türkei greifen im Dienst der Monopole das Volk an. Da die deutsche Polizei die Interessen der westdeutschen Monopole verteidigt, hat sie mit den Faschisten aus der Türkei ein gemeinsames Ziel und steht daher an ihrer Seite, an der Seite der Faschisten, die nicht nur in Schömberg, sondern auch vorher in Stuttgart, Nürnberg, Duisburg, Darmstadt, Rüsselsheim, Westberlin und anderen Städten die Arbeiter angegriffen und einige ermordet haben.

Kämpfen wir gemeinsam gegen die zukünftigen Angriffe der Faschisten und gegen die ungerechte Festnahme von 13 Kollegen. Werden wir zu einem Herz, zu einer Faust für die Freilassung dieser 13 Kollegen. Solidarisieren wir uns finanziell, um die Anwaltskosten unserer Freunde zu decken

**DIE FESTGENOMMENEN KOLLEGEN MOSSEN SOFORT FREIGELASSEN WERDEN !
NIEDER MIT DEN FASCHISTISCHEN AGGRESSOREN !
NIEDER MIT DER ZUSAMMENARBEIT DER POLIZEI MIT DEN FASCHISTEN !
NIEDER MIT DEM WESTDEUTSCHEN IMPERIALISMUS !
HOCH DIE INTERNATIONALE SOLIDARITÄT !**

BEKÄMPFEN WIR DIE VERSUCHE DER WESTDEUTSCHEN IMPERIALISTEN,
A T I F / A T Ö F ZU VERBIETEN !

Alle fortschrittlichen ausländischen Organisationen in Westdeutschland und in Westberlin haben gegen Provokationen und Anschläge aus zwei Richtungen zu kämpfen:

- Gegen Provokationen faschistischer Schlägertrupps, die auch vor Mord nicht zurückschrecken (Daß diese Provokationen auch von TROTZKISTEN durchgeführt werden können, hat eine bewaffnete Gruppe von Trotzlisten der TLD auf einer Veranstaltung in Frankfurt bewiesen; deren Provokationsversuche konnten aber durch die Gegenwehr anwesender Antifaschisten vereitelt werden.)
- Gegen Provokationen des westdeutschen Staatsapparats, der Polizei, der Gerichte, der Geheimdienste usw., die unter dem Kommando des westdeutschen Imperialismus stehen.

Die Angriffe gegen antifaschistische und antiimperialistische ausländische Organisationen von diesen beiden Seiten sind sorgfältig miteinander abgestimmt: Greifen die Faschisten an, so sind sie sich der allseitigen Hilfe des Apparats der westdeutschen Imperialisten sicher.

Greifen die Polizei und der Justizapparat an, so können sie sich dabei auf die Faschisten aus der Türkei stützen, die sofort bereit sind, jede gewünschte Rolle zu übernehmen.

Die Verhaftung der 13 Antifaschisten aus der Türkei in Schömberg ist dafür ein unwiderlegbares Beispiel!

Gerade in letzter Zeit nehmen die Angriffe auf die Antifaschisten und Antiimperialisten aus der Türkei zu, auf die Arbeitervereine, die Mitglieder der ATIF sind und auch auf die ATÖF. Warum?

Die INTERESSEN DES WESTDEUTSCHEN IMPERIALISMUS verlangen einen entschlossenen Kampf gegen alle Feinde der Ausbeutung und Unterdrückung gerade in der Türkei! Die Entwicklung der Widersprüche zwischen den imperialistischen Großmächten in letzter Zeit, hervorgerufen durch die brutale Intervention des sowjetischen Sozialimperialismus nach Afghanistan, durch die Interventionsdrohungen der US-Imperialisten in Bezug auf den Iran, lassen auch die westdeutschen Imperialisten nicht zurückstehen: Die westdeutschen Imperialisten haben es vor allem auf die Türkei abgesehen!

In den letzten Wochen und Tagen haben sie lautstark verkündet, daß sie ihren militärischen und ökonomischen Einfluß in der Türkei verstärken wollen. Dabei werden sie es nicht belassen. Sie werden sicherlich die allseitige Unterdrückung gegen die Kämpfe des Volkes der Türkei verstärken, denn diese Kämpfe bedrohen nicht nur die Herrschaft der Kompradorenbourgeoisie und der Feudalherren der Türkei, sondern sie bedrohen auch die Herrschaft des westdeutschen Imperialismus über die Türkei!

Die Arbeiter aus der Türkei, die gezwungen sind, sich in Westdeutschland ausbeuten zu lassen, werden bestimmt in ihrer entschlossenen Unterstützung ihres Volkes nicht nachlassen und sich nicht einschüchtern lassen durch den Terror der Faschistenbanden oder durch Verhaftungen und Verfolgungen durch den westdeutschen Staatsapparat !

VERTEIDIGEN WIR IHRE ANTIFASCHISTISCHEN UND ANTIIMPERIALISTISCHEN ORGANISATIONEN
ATIF UND ATÖF !

TOD DEM FASCHISMUS IN DER TÜRKEI! TOD DEM WESTDEUTSCHEN IMPERIALISMUS!